

# Neuer Informationsweg auf dem Wendelinushof ist fertig

23 Tafeln erklären das Geschehen auf dem St. Wendeler Hof – Offizielle Eröffnung am 7. Oktober



Landwirtschaftsmeister Mike Kleinbauer und ein Mitarbeiter bringen eine Info-Tafel an. FOTO: FELDKAMP

**Offiziell eröffnet wird der Informationsweg auf dem Wendelinushof am Sonntag, 7. Oktober, beim Erntedankfest. Im Mittelpunkt der Informationstafeln stehen die geschlossenen Produktkreisläufe des Lokalwarenmarktes St. Wendeler Land.**

**St. Wendel.** Der neue Informationsweg auf dem Wendelinushof ist fertig. Unter dem Stichwort „Kleine Kreisläufe“ wird auf insgesamt 23 Tafeln das Geschehen auf dem Hof erläutert. Zu allen interessanten Punkten des Hofbereiches werden kurz gefasste Informationen vermittelt. So kann sich jetzt der Besucher mit einem kleinen Rundgang selbstständig und ohne Unterstützung über die „grüne Werkstatt“ der WZB informieren. Offiziell eröffnet wird der Informationsweg am

Sonntag, 7. Oktober, beim Erntedankfest auf dem Wendelinushof. Im Mittelpunkt der 23 Informationstafeln, symbolisiert durch ein Produktkreislauf-Rad, steht das zentrale Alleinstellungsmerkmal des Lokalwarenmarktes St. Wendeler Land: die geschlossenen Produktkreisläufe mit der kleinräumigen Verzahnung von Erzeugung, Verarbeitung und Verbrauch. Die räumlich enge Verbindung zwischen Produktion und Konsum der Produkte stärkt die regionale Wertschöpfung und leistet einen Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit.

Alle Bereiche der Erzeugung (Grünland, Ackerland, Rinder, Schweine, Geflügel, Gärtnerei), Verarbeitung (Schlachtereie, Marktaufbereitung, Biogasanlage) und Verbrauch (Hofladen, Hofküche, Biergarten) sind auf-

gelistet. Mit kurz gefassten Texten und jeweils drei Bildern wird Wissenswertes zu den einzelnen Themen vermittelt.

Es wird aber nicht nur über den grünen Wirtschaftsbereich unter dem Gesichtspunkt „Kleine Kreisläufe“ informiert, auch Kulturthemen werden angesprochen. So informiert eine Tafel darüber, dass die vom Luxemburger Bildhauer Bertrand Ney geschaffene Skulptur ein Bestandteil der europäischen Skulpturenstraße des Friedens ist.

Auf einer anderen Tafel wird darauf hingewiesen, dass die Grenze zwischen dem Saargebiet und Deutschland am Wendelinushof verlief und sich in der Nähe ein hochinteressantes Grenzsteinensemble mit vier Grenzsteinen aus vier Jahrhunderten befindet. red